



Medienmitteilung

Alice Belugou, Hana Hobiger und Rahel Kohler werden mit dem «Fritz-Gerber-Award 2017» ausgezeichnet

Lucern, 19. April 2017. Die Harfenistin Alice Belugou, die Bratschistin Hana Hobiger und die Saxophonistin Rahel Kohler sind die Gewinnerinnen des diesjährigen Awards der Fritz-Gerber-Stiftung. Der Preis fördert junge, hochbegabte Musikerinnen und Musiker im Bereich der zeitgenössischen, klassischen Musik. Die drei jungen Musikerinnen erhalten ein Preisgeld von je CHF 10'000 und ein Stipendium in Form einer Teilnahme an der Lucerne Festival Academy im Wert von weiteren CHF 10'000.

Alice Belugou wurde 1991 in Rouen geboren. Sie absolvierte ihre Studien der Musikwissenschaft und Musikpädagogik an der Sorbonne Paris, an der Hochschule Basel und an der Haute École de Musique Lausanne, wo sie 2015 den Spezialpreis für ausgezeichnete Masterkonzerte entgegennehmen durfte. Die 1989 geborene schweizerisch-australische Doppelbürgerin Hana Hobiger absolviert derzeit das Masterstudium an der Universität Mozarteum in Salzburg. Sie konzertierte bereits mit dem Queensland Chamber Orchestra, den Salzburg Chamber Soloists und der Hofkapelle München. Rahel Kohler wurde 1988 in Bern geboren. Sie absolvierte den Bachelor of Arts in Music Pedagogy bei Christian Roellinger an der Hochschule der Künste in Bern und komplettierte ihren Abschluss mit dem Master of Arts in Music Performance in der Klasse von Marcus Weiss an der Musik-Akademie Basel.

Die Ausschreibung für den Fritz-Gerber-Award erfolgte zum dritten Mal über die Lucerne Festival Academy. Nebst der Bewerbung der Musikerinnen und Musiker auf die offene Ausschreibung wurden Empfehlungen von Hochschulen und bekannten Künstlern entgegengenommen. Die Jury bestand auch in diesem Jahr aus Michael Haefliger, Intendant von Lucerne Festival, Komponist und Dirigent Heinz Holliger sowie Dozenten der «Teaching Faculty» der Akademie. Zur Teilnahme am Award berechtigt sind junge Künstler bis 28 Jahre, die das Schweizer Bürgerrecht besitzen oder seit mindestens fünf Jahren in der Schweiz leben.

Die **Fritz-Gerber-Stiftung** ist seit 1999 tätig. Sie fördert begabte junge Menschen in den Bereichen Schule (inklusive Fachhochschulen), Handwerk, Kultur und Sport. Die Unterstützung erfolgt durch die Leistung finanzieller Beiträge zur Aus-, Fort- und Weiterbildung und soll dort etwas bewirken, wo für die Erreichung des Stiftungszweckes keine öffentlichen Gelder zur Verfügung stehen. Seit 1999 hat die Stiftung rund 2.000 begabte junge Menschen mit insgesamt 22 Mio. Franken unterstützt.

Die **Lucerne Festival Academy** wurde 2003 von Pierre Boulez gemeinsam mit dem Intendanten Michael Haefliger gegründet. Seit Sommer 2016 leitet Wolfgang Rihm die Akademie als Künstlerischer Leiter, unterstützt wird er von Principal Conductor Matthias Pintscher. Hochbegabte junge Musikerinnen und Musiker aus aller Welt studieren jeden Sommer zeitgenössische Partituren und Klassiker der Moderne ein. Als Dozenten unterrichten ausgewählte internationale Spezialisten, unter anderem aus dem Pariser Ensemble intercontemporain sowie aus weiteren renommierten Ensembles der Neuen Musik. In diesem Jahr übernimmt zudem der Komponist und Dirigent Heinz Holliger eine zentrale Rolle bei der Erarbeitung von Konzertprogrammen mit dem Akademie-Orchester. Die beiden «artistes étoiles» des diesjährigen Sommer-Festivals, die Geigerin Patricia Kopatchinskaja und der Cellist Jay Campbell, werden intensiv in die Projekte der Akademie eingebunden sein und in den Konzerten mitwirken.

www.lucernefestival.ch/de/lucerne-festival-academy/fritz-gerber-award

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@lucernefestival.ch | t +41 (0)41 226 44 -43 /-59

Weitere Informationen unter www.lucernefestival.ch oder www.fritz-gerber-stiftung.ch